

Pressemitteilung

17. August 2022

Stadtwerke bauen ihr Energiespar-Angebot aus

Mit Blick auf konstant geringen Gasliefermengen aus Russland erneuern die Stadtwerke Herne ihren Apell zum Energiesparen. Gleichzeitig erweitern sie mit einem Sonderförderprogramm und dem kostenlosen Verleih von Energiemessgeräten das Angebot im Rahmen ihrer Kampagne „Herne spart Energie – Gemeinsam gegen die Krise“.

Beim Förderprogramm bekommen Privatkunden der Stadtwerke eine Finanzspritze in Höhe von 30 Euro für Weiße Ware - also beispielsweise Kühlschrank, Waschmaschine oder Geschirrspüler - der höchsten Effizienzklassen A und B. Einzige Bedingung: Das Haushaltsgerät muss bei einem Herner Händler gekauft werden. Zuschüsse gibt es auch für effiziente Heizungsanlagen und Ladeinfrastruktur für E-Mobilität aus der Smart-Tec-Palette der Stadtwerke.

In den Kundencentern der Stadtwerke in Herne-Mitte und Wanne-Eickel können außerdem ab sofort kostenlos Strommessgeräte ausgeliehen werden. Sie zeigen die Leistung eines Haushaltsgeräts oder den Verbrauch in Kilowattstunden an und helfen so, Stromfressern auf die Spur zu kommen.

Zusammen mit dem bereits bestehenden Serviceleistungen von Energiespartipps, kostenloser persönlicher Verbrauchsberatung und dem Abschlags-Check sind auch die neuen Angebote im Internet auf der Aktionsseite unter www.stadtwerke-herne.de/energiesparen gebündelt zusammengestellt.

Darüber hinaus kooperieren die Stadtwerke mit den Herner Wohnungsbaugesellschaften und der Innung für Sanitär- und Heizungstechnik, um gemeinsam Mieter gezielt über Energiesparmaßnahmen zu informieren und Eigentümer zur Optimierung der Heizungsanlagen aufzufordern.

Bei Rückfragen:

Angelika Kurzawa
Pressesprecherin

Tel.: 02323.592-247

Fax 02323.592-412

E-Mail:

angelika.kurzawa@stadtwerke-herne.de